

Kreisverband der LandFrauenvereine Gifhorn e.V.

Online-Fotokurs 2016

Aus den vielen Bildern, die uns regelmäßig umgeben, stechen einige Fotos besonders positiv hervor während andere uns wiederum überhaupt nicht ansprechen. Warum ist das so? Welche Eigenschaften machen ein Bild zum echten "Hingucker"? Und warum nehmen wir andere kaum wahr? Die verschiedenen Aspekte, die dabei eine Rolle spielen, wollen wir uns in diesem Kurs anschauen und in spannende Fotos umsetzen.

Termin: Juni/Juli

Ansprechpartnerin der LandFrauen: Hanna Meyer

Fototrainer: Rainer Hoffmann

Anmeldung bis zum 20.05.2016: Berit Hartig, LWK Niedersachsen,
Tel. 05371- 94549 15 ; Fax: 0 53 71/94549-69
E-Mail: berit.hartig@lwk-niedersachsen.de

Kosten p.P.: 180,00 €

Überweisungen bitte an:

Kreisverband der LandFrauenvereine Gifhorn e.V..

IBAN: DE87 2695 1311 0011 0401 28

Verwendungszweck: „Online-Fotokurs 2016“ und „Name, Vorname“

LFV.....

Preis pro Person: 180,00 €

Name, Vorname.....

Straße.....

Postleitzahl/Wohnort.....

Telefon.....

E-Mail.....

Ort, Datum.....Unterschrift.....

Ihre Vorkenntnisse

Dieser Online-Kurs richtet sich an alle, die bereits Grundkenntnisse der allg. Fotografie wie der Zusammenhang von Blende und Belichtungszeit haben!

Auch Ihre Kamera sollten Sie kennen! Im Zweifel hilft Ihnen Ihr Fototrainer natürlich gerne weiter, denn selbstverständlich kann man nicht jede Funktion der Kamera auswendig kennen. Dabei ist es von großem Vorteil, wenn Sie auch die Bedienungsanleitung zur Hand haben - denn auch der beste Fototrainer kann nicht jedes Kameramodell in- und auswendig kennen!

Was Sie erwartet

Es erwarten Sie bei diesem Kurs sechs Wochen intensiver Online-Fotoworkshop. In jeder Woche erhalten Sie individuell für diesen Kurs von Rainer Hoffmann erstellte Kursunterlagen mit Beispielfotos und eine Fotoaufgabe. Die Besprechung der Themen erfolgt in einem Bilderforum, wo Sie auch Feedback zu Ihren Fragen und Bildposts erhalten.

Woche 1: Figur-Grund Beziehung, Hauptelement, störende Elemente

Ein Bild lässt sich inhaltlich um so schneller erfassen, je klarer die sogenannte "Figur-Grund Beziehung" erfüllt ist. Eng damit verknüpft ist die Frage, welches Bildelement die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich lenkt und ob es gleichzeitig irgendwo im Bild ablenkende oder gar störende Objekte gibt, die den Blick ungewollt auf sich ziehen

Woche 2: Bildausschnitt, Perspektive, Brennweite

Die Wahl des Bildausschnitts – also was wir dem Betrachter zeigen oder was wir ihm gerade auch nicht zeigen – ist eine der wichtigsten Entscheidungen, die der Fotograf im Vorfeld der Aufnahme treffen muss. Damit eng zusammen hängt die Frage, welche Perspektive und welche Objektivbrennweite wir wählen. Bereits mit diesen drei Parametern können wir viele verschiedene Bilder ein und desselben Motivs gestalten.

Woche 3: Bildaufteilung, Goldener Schnitt / Drittel-Regel

Genauso wichtig wie der Bildausschnitt ist die Bildaufteilung, also die Anordnung der verschiedenen Bildelemente in einem Bild. Die Platzierung des Hauptelements im Goldenen Schnitt oder die Aufteilung des Bildes nach der Drittel-Regel sind bewährte Methoden, ein ansprechendes Foto zu gestalten.

Woche 4: Linien und Kurven, Muster und Wiederholung

Linien und Kurven lenken den Blick des Betrachters in das Bild und hin zum Hauptmotiv. Horizontale, vertikale, diagonale oder andere Linien im Motiv zu erkennen und bildwirksam zu nutzen ist das Ziel dieser Lektion. Außerdem wollen wir Muster und Wiederholungen zum Motiv machen

Woche 5: Zeit, Blende und Licht

Die gestalterischen Möglichkeiten von Belichtungszeit und Blende sowie der Einsatz unterschiedlicher Lichtstimmungen und Lichtqualitäten sind das Thema in dieser Woche.

Woche 6: Die Regeln brechen, die "Feininger-Regeln"

Im Laufe des Kurses haben wir verschiedene "Regeln" für die Bildgestaltung kennen gelernt. Wer sich jedoch immer nur nach diesen Regeln richtet, wird sehr wahrscheinlich auch immer nur die gleichen Fotos produzieren. Bisweilen ist es daher sehr spannend, Konventionen über Bord zu werfen und alles ganz anders zu machen. Frei nach dem Motto: keine Regel ohne Ausnahme. Allerdings sollte man darauf gefasst sein, dass nicht jedes Experiment zu befriedigenden Ergebnissen führt.

Zum Abschluss des Kurses lernen Sie die drei Regeln kennen, von denen der bekannte Fotograf Andreas Feininger gesagt hat, dass er hierzu nie eine Ausnahme gefunden hat.